

SA, 25

20:00, ZKM_Medientheater | Eintritt frei

**GIGA-HERTZ-PREIS:
PREISVERLEIHUNG**

Der Giga-Hertz-Hauptpreis 2017, der mit 10.000 Euro dotiert ist, geht in diesem Jahr an die US-amerikanische Medien- und Performancekünstlerin Laurie Anderson. Aus rund 80 internationalen Einreichungen nominierte die Jury, bestehend aus Elena Ungeheuer (Professorin für Musik der Gegenwart am Institut für Musikforschung der Universität Würzburg), Björn Gottstein (Musikwissenschaftler und künstlerischer Leiter der Donaueschinger Musiktage), Ludger Brümmer (Leiter des ZKM | Institut für Musik und Akustik), Detlef Heusinger (künstlerischer Leiter des SWR Experimentalstudio) und Peter Weibel (Vorstand ZKM | Karlsruhe), außerdem drei herausragende Werke: Die mit jeweils 4000 € dotierten Giga-Hertz-Produktionspreise erhalten das aus Anthony Pateras & Valerio Tricoli bestehende Künstlerduo Astral Colonels für »Good Times In The End Times« für Fixed Media sowie Maurilio Cacciatore für das Werk »Meccanica degli avatar« für acht Instrumente und Live-Elektronik, außerdem wird Hans Tutschku für seine Komposition »pressure-divided« für Violoncello und Live-Elektronik ausgezeichnet.

SPRECHER DER PREISVERLEIHUNG

Wolfram Jäger, Erster Bürgermeister der Stadt Karlsruhe
Ludger Brümmer, Leiter des ZKM | Institut für Musik und Akustik
Björn Gottstein, SWR2-Redakteur für Neue Musik und künstlerischer Leiter der Donaueschinger Musiktage
Detlef Heusinger, künstlerischer Leiter des SWR Experimentalstudios
Peter Weibel, Künstlerisch-wissenschaftlicher Vorstand ZKM | Karlsruhe

MODERATION

Markus Brock

MUSIK

Astral Colonels: »Good Times In The End Times«, Fixed Media
Im Anschluss an die Preisverleihung: Performance von robotcowboy auf dem ZKM_Musikbalkon

SO, 26

16:00, ZKM_Kubus | Eintritt frei

**GIGA-HERTZ-PREIS:
VORTRAG DER HAUPTPREISTRÄGERIN LAURIE ANDERSON**

»Some Thoughts on Technology, Velocity and Stories on the Occasion of Receiving the 2017 Giga-Hertz Award«
Im Anschluss: Gespräch mit der Künstlerin

Laurie Anderson ist vor allem durch ihren politisch motivierten Song »O Superman« bekannt geworden. Jedoch hat die inzwischen 70-Jährige einen unglaublich vielfältigen Zugang zur Kunst entwickelt. Über die Musik hinaus arbeitet Anderson in jeder Hinsicht transdisziplinär und versteht sich selbst als Künstlerin mit einem universellen Wirkungsfeld. Als Musikerin, Künstlerin und Dichterin bezieht Laurie Anderson kontinuierlich Positionen zu politischen Themen. Sie erforscht die Einsatzmöglichkeiten technologischer Mittel, um sie in ihren Performances surreal, chaotisch und höchst sensibel als Kommunikationswerkzeug einzusetzen. Laurie Anderson wird für ihre poetisch-metaphorische Nutzung und die Erforschung neuer Technologien in der Musik mit dem Giga-Hertz-Preis für elektronische Musik 2017 für Ihr Lebenswerk ausgezeichnet.

**23—26
NOV.**



» ||| EXP | EXPERIMENTALSTUDIO
des SWR

////// < ||| zkm karlsruhe

GIGA-HERTZ-PREIS 2017

VOM 23. BIS 26. NOVEMBER 2017 FINDET DAS DIESJÄHRIGE GIGA-HERTZ-PREIS-FESTIVAL IM ZKM | KARLSRUHE STATT. DER VOM ZKM UND DEM SWR EXPERIMENTALSTUDIO GETRAGENE PREIS FÜR ELEKTRONISCHE MUSIK WIRD BEREITS SEIT 2007 VERGEBEN. FÜR DEN FESTAKT WERDEN EINMAL MEHR NAMHAFTE VERTRETERINNEN AUS DER INTERNATIONALEN MUSIK- UND KUNSTLANDSCHAFT SOWIE DIE KÜNSTLERINNEN UND KOMPONISTINNEN ERWARTET, DIE IN DIESEM JAHR AUSGEZEICHNET WERDEN. AN ZWEI KONZERTABENDEN, AM 23. UND 24. NOVEMBER, WERDEN NEBEN DEN PREISTRÄGERWERKEN DER DIESJÄHRIGEN GEWINNER AUCH ERGEBNISSE DER PRODUKTIONSPREISE AUS DEN LETZTEN JAHREN ZU HÖREN UND ZU SEHEN SEIN. DIE FEIERLICHE VERLEIHUNG FINDET DANN AM ABEND DES 25. NOVEMBERS IN ANWESENHEIT DER PREISTRÄGERINNEN STATT. DER ABSCHLUSS DES GIGA-HERTZ-PREIS-FESTIVALS WIRD IN DIESEM JAHR GANZ IM ZEICHEN DER HAUPTPREISTRÄGERIN LAURIE ANDERSON STEHEN, DEREN LEBENSWERK UND KÜNSTLERISCHES ŒUVRE IM RAHMEN EINES VORTRAGS MIT ANSCHLIESSENDEM GESPRÄCH PRÄSENTIERT WERDEN. ÜBER DEN GESAMTEN FESTIVALZEITRAUM WIRD IM ZKM_PANORAMALABOR DIE VR-INSTALLATION »CHALKROOM« VON LAURIE ANDERSON UND HSIN-CHIEN HUANG ZU ERLEBEN SEIN.

PROJEKTTEAM

KÜNSTLERISCHE
LEITUNG
LUDGER BRÜMMER

PROJEKTLEITUNG
YANNICK HOFMANN

ORGANISATION
DORTE BECKER

TONMEISTER
BENJAMIN MILLER
SEBASTIAN SCHOTTKE

LICHT- & VERANSTALTUNGSTECHNIK
HANS GASS, MANUEL WEBER

HELPER TONTECHNIK
CHRISTIAN BERKES,
NUNO CASTRO, MARCO KEMPF,
DAVID LUCHOW

TECHN. BETREUUNG »CHALKROOM«
GÖTZ DIPPER

AUFNAHMELEITUNG
ANTON KOSSJANENKO

DO, 23

20:00, ZKM_Kubus | Eintritt frei

GIGA-HERTZ-PREIS: KONZERT DER PREISTRÄGER

Am ersten Abend des Giga-Hertz-Preis-Festivals werden Werke der diesjährigen Produktionspreisgewinner Hans Tutschku, Maurilio Cacciatore und Anthony Pateras (Astral Colonels) präsentiert.

PROGRAMM

Hans Tutschku: »pressure-divided«, für Violoncello und Live-Elektronik, Violoncello: Séverine Ballon

Maurilio Cacciatore: »Jardins de fabrique«, Fixed Media

Anthony Pateras: »Sphinx's Riddle«, für Flügel und Live-Elektronik

DO, 23 — SO, 26

ZKM_PanoramaLabor | Eintritt frei

GIGA-HERTZ-PREIS: VR-INSTALLATION »CHALKROOM« VON LAURIE ANDERSON UND HSIN-CHIEN HUANG

Award: Best VR Experience, 74th Venice International Film Festival (unter dem Titel »La Camera Insabbiata«)

CREDITS

Taipei

Programmierung: Hsin-Chien Huang, Yun-Xuan Chen,
Ze-Chuan Weng, Yao-Han Yan

3D Modeling & Animation: Hsin-Chien Huang, Zueia Liu

Motion Graphics: Zueia Liu

Projektleitung (Taipei): Saiau-Yue Tsau

New York

Canal Street Communications, Inc.

Technische Leitung: Jason Stern

Projektleitung (New York): Shaun Macdonald

Jim Cass

Betty Lees

Finanziert durch das Ministry of Culture, Taiwan

FR, 24

20:00, ZKM_Medientheater | Eintritt frei

GIGA-HERTZ-PREIS: KONZERT DES SWR EXPERIMENTALSTUDIOS

Am zweiten Abend des Giga-Hertz-Preis-Festivals wird ein Konzert des SWR Experimentalstudios mit Solisten des Ensembles Experimental unter dem Dirigat von Steven Loy zu hören sein. Es werden Uraufführungen der Giga-Hertz-PreisträgerInnen Lula Romero (Produktionspreis 2014) und Madjid Tahriri (Förderpreis 2011) sowie von Kristian Ireland präsentiert.

PROGRAMM

Lula Romero: »Entmündigung« (UA), für 2 Soprane, Alt und Live-Elektronik

Madjid Tahriri: »NAVA« (UA), für Violoncello und Live-Elektronik

Kristian Ireland: »The Lion's mouth (for secret denunciations)« (UA), für Ensemble, Stimme und Live-Elektronik

Jonathan Harvey: »Ricerca una melodia«, für Violoncello und Live-Elektronik

INTERPRETEN

Ensemble Experimental

Silke Evers (Sopran), Noa Frenkel (Alt), Daniela Shemer (Violoncello), Maruta Staravoitava (Flöte), Nils Kohler (Klarinette), Jozsef Bazsinka (Tuba), Klara Tomljanovic (Gitarre), Marco Fusi (Violine), N.N. (Viola), Dario Calderone (Kontrabass)

SWR Experimentalstudio

Michael Acker, Lukas Nowok, Constantin Popp (Klangregie), Steven Loy (Dirigent)